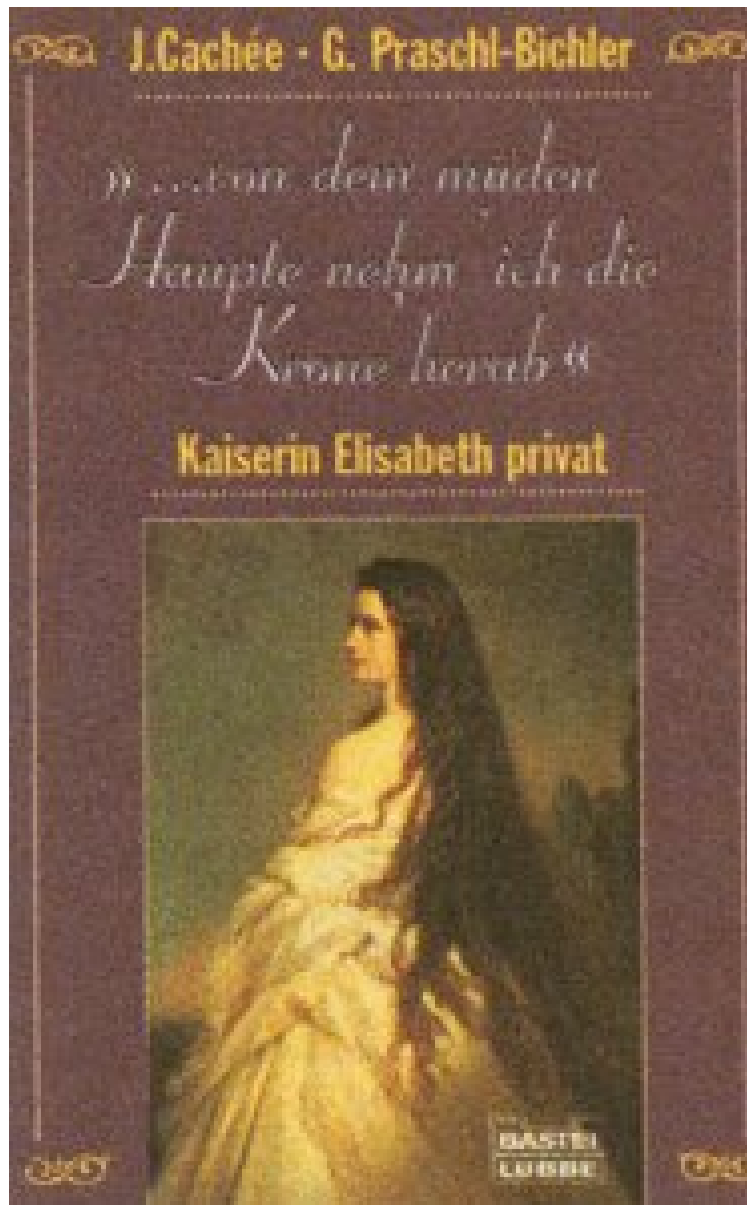


(Ebook pdf) 'Von dem mden Haupte nehm' die Krone ich herab'

## 'Von dem mden Haupte nehm' die Krone ich herab'

Von Josef Cachee, Gabriele Praschl-Bichler, Gabriele Praschl- Bichler  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1357385 in BcherVerffentlicht am: 1997Einband: Broschiert270 Seiten  
| File size: 48.Mb

Von Josef Cachee, Gabriele Praschl-Bichler, Gabriele Praschl- Bichler : 'Von dem mden Haupte nehm' die Krone ich herab' before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 'Von dem mden Haupte nehm' die Krone ich herab':

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Private

Einblicke in den Alltag einer Kaiserin Von Annette Leseratte Buch wurde in gutem Zustand geliefert. Ich muss erst mal in Ruhe lesen aber ich denke das man einen guten Einblick bekommen kann in die privaten Wünsche, Lebensweise, Trüme, Sichtweisen der Kaiserin. Ich freue mich schon auf das Lesevergnügen. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht wirklich notwendig..... Von Marina Ich wollte in diesem Buch wirkliche private Abläufe erfahren, wurde jedoch logischerweise sehr enttäuscht, da hier dieselben Quellen herangezogen werden, die aus anderen Biographien wie z. B. Hamann bekannt sind. Man erfährt überhaupt nichts Neues und für die wenigen Kapitel ist mir auch der Preis zu hoch. 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die etwas andere Biographie Von Christian von Montfort Elisabeth "Sisi" (1837-1898), die schne, sanfte, kluge, einsame Kaiserin, die keine sein wollte. Nicht zuletzt durch die Filme wurde sie eine der bekanntesten Monarchinnen überhaupt. Doch in ihrer Zeit war sie umstritten: nachdem Franz-Josef nicht wie ursprünglich geplant ihre Schwester Helene heiratete, ging sie überraschend an den Habsburger Hof. Schnell gingen ihr die umständliche Etikette und das intrigante Hofische Getöse auf die Nerven, allen voran ihre strenge Schwiegermutter, die Erzherzogin Sophie. Sisi ging ihre eigenen Wege und scherte sich nicht um Hofische Protokolle - ihre menschliche Persönlichkeit brachte sie in eine Außenseiterposition. Trotz Depressionen war Sisi ein unglaublich aktiver und lernbereiter Mensch: sie las viel, sprach eine Vielzahl Sprachen, unternahm extreme Wanderungen und Ausritte, und sie reiste viel - auch wenn das zuletzt eher einer Flucht vor dem Hofe gleichkam. Ihr gewaltsamer Tod durch ein Attentat war tragischer Abschluss ihres traurigen Schicksals. Pröschl-Bichler ist es wunderbar gelungen, die Situation von Elisabeth einzufangen und ihre Reaktionen verständlich zu machen. Das war gar nicht so einfach, da viele biographische Unterlagen Elisabeths durch die deutsche Gestapo unauffindbar verschleppt wurden. Doch der Leser erfährt in diesem Buch mannigfaltige Anekdoten und erstaunliche Details von Sisi und dem damaligen Leben in der Wiener Hofburg/ Schloss Schönbrunn. Wo sich viele Biographien verzetteln, ist dieses Werk durchgehend kurzweilig und unterhaltsam!

Über den Autor und weitere Mitwirkende Gabriele Pröschl-Bichler ist Autorin verschiedener Werke über barocke und Habsburger Alltagsgeschichte.